

An die
Gemeinde Grasbrunn
- Umweltamt -
Lerchenstraße 1
85630 Grasbrunn

**Nur mit Vorlage der
jeweils notwendigen
Anlagen ist eine
Bearbeitung möglich**

Einzureichende Anlagen:

1. Kostenvoranschlag (bei allen Anträgen)
2. Kaminkehrer-Messbescheinigung (bei Altbauten)
3. Nachweis(e) über die Wärmeleitgruppe(n) der Dämmstoffe
4. Berechnung der Wärmedurchgangszahl(en), (U-Werte)
5. Einverständniserklärung des Eigentümers/der Eigentümergemeinschaft
6. Technische Beschreibung der Anlage (Datenblatt)
7. Simulationsberechnung (nur bei Solaranlagen)
8. Herstellererklärung zu Emissionswerten und Wirkungsgrad der Heizanlage
9. Wärmemengenzähler oder Funktionskontrollgerät (nur bei Solaranlagen)

Antrag

**Auf Gewährung von Fördermitteln nach dem Energieeffizienzprogramm der
Gemeinde Grasbrunn**

I. Angaben zum Antragsteller/in (Eigentümer/in)		Bearbeitungs-Nr.
Name, Vorname	Telefon-Nr.	
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort)		

**II. Angaben zum Gebäude
Gegenstand der Förderung**

Anzahl Wohnungen in einem Eigenheim	(Wohngebäude mit ein oder zwei Wohnungen, von denen mindestens eine vom Eigentümer oder dessen Angehörigen bewohnt wird)
Selbstgenutzte Eigentumswohnungen	
Miet- und Genossenschaftswohnungen	

Lage

Straße, Haus-Nr., Ort

Gebäudeart

Anzahl der Gebäude	Jahr der Bezugstfertigkeit:
EFH, DHH, REH, RMH	
Mehrfamilienhäuser	Jahr der Bezugstfertigkeit:
Wohnfläche: _____ m ²	

Bisherige Energieversorgung

<input type="checkbox"/> Einzelöfen	<input type="checkbox"/> Kohle, Koks	<input type="checkbox"/> im gesamten Anwesen
<input type="checkbox"/> Etagenheizung	<input type="checkbox"/> Öl <input type="checkbox"/> Gas	<input type="checkbox"/> teilweise
<input type="checkbox"/> Sammelheizung	<input type="checkbox"/> strombetriebene Wärmepumpe	
<input type="checkbox"/> Nachtspeicheröfen	<input type="checkbox"/> gasbetriebene Wärmepumpe	
Ungefährer jährlicher Brennstoffbedarf (Durchschnitt der letzten 3 Jahre)		
<input type="checkbox"/> mit <input type="checkbox"/> ohne Warmwasserbereitung		
<input type="checkbox"/> Heizöl (in Litern)	<input type="checkbox"/> Strom (in kWh)	<input type="checkbox"/> Gas (in m ³)

Wärmeleistung und Kesselalter des vorhandenen Kessels (lt. Typenschild bzw. Kaminkehrermessprotokoll)		
_____ kW	_____ Jahr	

III. Geplante Maßnahme

	Anlagen-Nr.
<input type="checkbox"/> 1.1 – 1.3 Wärmedämmung von Wänden <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> 1.1 Außenwand <input type="checkbox"/> 1.2 Wandfläche gegen unbeheizte Räume <input type="checkbox"/> 1.3 Wandflächen gegen Erdreich Geplante Dämmfläche: _____ m ² <input type="checkbox"/> Förderung normal 30,00 € / m ² max. 3.500,00 € <input type="checkbox"/> Förderung ökologisch 40,00 € / m ² max. 4.500,00 €	1+3+4+5
<input type="checkbox"/> 2.1 – 2.3 Wärmedämmung von Dachflächen <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> 2.1 Schrägdächer und dazugehörige Kehlbalckenlagen <input type="checkbox"/> 2.2 Dachflächen von Gauben und Gaubenwangen <input type="checkbox"/> 2.3 Flachdächer Geplante Dämmfläche: _____ m ² <input type="checkbox"/> Förderung normal 10,00 € / m ² max. 1.500,00 € <input type="checkbox"/> Förderung ökologisch 15,00 € / m ² max. 2.250,00 €	1+3+4+5

<input type="checkbox"/> 3.1 – 3.4 Wärmedämmung von Geschoss-Decken 1+3+4+5 <input type="checkbox"/> 3.1 Oberste Geschossdecke zu nicht Ausgebauten Dachräumen <input type="checkbox"/> 3.2 Kellerdecken <input type="checkbox"/> 3.3 Geschossdecken gegen Außenluft <input type="checkbox"/> 3.4 Bodenflächen gegen Erdreich Geplante Dämmfläche: _____m ² <input type="checkbox"/> Förderung normal 10,00 € / m ² max. 1.500,00 € <input type="checkbox"/> Förderung ökologisch 15,00 € / m ² max. 2.250,00 €	
<input type="checkbox"/> 4.1 – 4.3 Erneuerung von Fenstern und Fenstertüren 1+3+4+5 <input type="checkbox"/> 4.1 Fenster, Balkon und Terrassentüren Mit Mehrscheibenisolierverglasung <input type="checkbox"/> 4.2 Fenster von Sonderverglasungen <input type="checkbox"/> 4.3 Dachflächenfenster Geplante Dämmfläche: _____ m ² Förderung 30,00 € / m ² maximal 1.500,00 € <input type="checkbox"/> Gleichzeitige energetische Sanierung der Rollläden Geplante Stückzahl: _____ Förderung 25,00 € / Stück, maximal 500,00 €	
<input type="checkbox"/> 5. Automatisch oder manuell beschickte Anlagen zur Verfeuerung fester Biomasse 1+2+5+6+8 <input type="checkbox"/> Pelletkessel (Förderung 100,00 € / kW, max. 3.000,00 €) <input type="checkbox"/> Einzelofen (Förderung 100,00 € / kW, max. 1.500,00 €)	
<input type="checkbox"/> 6. Wärmepumpenanlagen 1+2+5+6 Förderhöhe: 25 % der zuwendungsfähigen Kosten, maximal 2.000,00 € je Anlage Zuwendungsfähige Kosten: _____	
<input type="checkbox"/> 7. Thermische Solaranlagen 1+5+6+7+9 Förderhöhe: 150,00 € pro m ² Absorberfläche, maximal 2.000,00 € je Anlage Geplante Absorberfläche: _____	
<input type="checkbox"/> 8. Lüftungsanlagen 1+5+6 Förderhöhe: 25 % der zuwendungsfähigen Kosten Max. 1.500,00 € je Wohneinheit Zuwendungsfähige Kosten: _____	

<input type="checkbox"/> 9. Energieberatung (Vor-Ort-Energieberatung) Förderung 30 % der Kosten maximal 400,00 € Zuwendungsfähige Kosten: _____	
<input type="checkbox"/> 10. Kombinationsbonus <input type="checkbox"/> 10.1 Anlagetechnik (750,00 €) <input type="checkbox"/> 10.2 Gebäudehülle (1.500,00 €) <input type="checkbox"/> 10.3 Gebäudehülle und Lüftung (2.000,00 €)	
<input type="checkbox"/> 11: Heizungstechnische Maßnahmen 1+5 <input type="checkbox"/> 9.1 Hydraulischer Abgleich Förderung 20 % der Gesamtkosten, maximal 500,00 €	
Insgesamt	

IV. Ergänzende Angaben und Erklärungen

Miete je m ² Wohnfläche im Monat (auszufüllen bei Miet- und Genossenschaftswohnungen)	In Euro
Vor der Durchführung energiesparender Maßnahmen	
Nach der Durchführung energiesparender Maßnahmen	
Die Wohnungen sind preisgebunden <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Bewilligungsbescheid (Bewilligungsstelle, Datum, Nr.) für die ursprüngliche Förderung des Neubaus	

Bestätigung des/der Antragstellers/in

Ich versichere/wir versichern, dass ich/wir 1. Eigentümer (bzw. antragsberechtigte Dienstleistungsunternehmen im Energiebereich) bin/sind
2. für das bezeichnete Objekt Fördermittel nach dem Energieeffizienzprogramm der Gemeinde Grasbrunn <input type="checkbox"/> bisher nicht beantragt habe/haben <input type="checkbox"/> bereits erhalten habe/haben und zwar Höhe der erhaltenen Fördermittel: _____ Bewilligungsbescheid (Datum, Nr.): _____
3. die Maßnahme nicht vor Antragstellung in Auftrag gegeben bzw. begonnen habe/haben; 4. erforderliche Baugenehmigungen und – in förmlich festgelegten Sanierungsarbeiten oder Entwicklungsbereichen – eine erforderliche Genehmigung nach § 15 Abs. 2 StBauFG einholen werde/n; 5. die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe/haben.

Verpflichtung des Antragstellers

Ich verpflichte mich/wir verpflichten uns

1. bei nicht preisgebundenen Wohnungen eine Mieterhöhung nur nach Maßgabe der §§ 2 oder 3 des Mieterhöhungsgesetzes vorzunehmen;
2. bei preisgebundenen Wohnungen keine höhere als die preisrechtlich zulässige Miete, unter Berücksichtigung der jeweils geltenden Mietobergrenze zu verlangen.

Bankverbindung

IBAN	BIC	
Bank		
Kontoinhaber		

Mir/Uns ist bekannt:

1. Rechtsgrundlage für den Antrag und die Bewilligung sind die Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Grasbrunn vom 21.02.2017. Die Tatsachen, von denen nach den genannten Rechts- und Verwaltungsvorschriften und nach den §§ 3 bis 5 des Subventionsgesetzes vom 29. Juli 1996 (BGBl I S. 2034/2037) die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung und das Belassen einer Subvention abhängen, sind subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches (Subventionsbetrug).

2. Die Maßnahmen dürfen erst nach erfolgter Bewilligung in Auftrag gegeben bzw. begonnen werden. Da die verfügbaren Mittel in aller Regel nicht ausreichen, um allen Anträgen entsprechen zu können, besteht kein Rechtsanspruch auf Bewilligung von Fördermitteln, auch dann nicht, wenn alle Voraussetzungen für die Förderung vorliegen.

Ich kenne/Wir kennen die Richtlinien für das „Energieeffizienzprogramm“ der Gemeinde Grasbrunn und erkenne/erkennen sie als verbindlich an.

Hinweis nach dem Bayerischen Datenschutzgesetz (BayDSG): Uns/mir ist nach Art. 16 Abs. 2 BayDSG bekannt, dass die Angaben in diesem Antrag für die mit der Bearbeitung betrauten Stellen zur rechtmäßigen Erfüllung der Aufgaben erforderlich sind und dass wir/ich zur Angabe verpflichtet sind/bin, sofern die erbetenen Leistungen erwünscht werden. Mit der Weiterleitung eines Abdrucks des Bewilligungsbescheids (oder eines etwaigen Bescheids über den Widerruf, seine Rücknahme, Ergänzung oder Änderung) an das zuständige Finanzamt bin ich/sind wir einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift (Antragsteller/in)

Nicht vom Antragsteller/in auszufüllen

Die Maßnahmen entsprechen nach der fachtechnischen Beurteilung den Förderrichtlinien und sind förderfähig

Die Maßnahmen sind nicht förderfähig

Grasbrunn, den _____

Energieberater

Unterschrift _____